

und der begrenzenden Formen bemächtigt. Es gibt für die Gotik mit konsequentem Vertikalismus keine andere optische Möglichkeit, als Raumkompartiment und Einzelform getrennt für sich oder in linearer Reihung zu sehen.

Dagegen ist es in der Sondergotik das seltenerere, von einer Form zu sprechen, denn es gibt immer gleich das Formenensemble. Eine Fülle neuer Verbindungsmöglichkeiten der Raumteile untereinander wie der Formen untereinander, ihr inniges Durchdringen und gegenseitiges Verwachsen gibt sich kund.

Die Gotik wird von einem Parallelismus der Raumschichten und Einzelformen beherrscht. Die Bindung der Formen untereinander ist von diesem Gesichtspunkt aus gesprochen die äußerlichste, die einfache Reihung nebeneinander. Die Sondergotik dagegen gibt die Formenzusammenhänge durch Verschleifung. Das Zusammennehmen der Raumteile untereinander und der Formen untereinander zu neuer einheitlicher Wirkung kann man als eine Verschleifung bezeichnen, ein Wort, dem als Unterbegriff die verlangsamte Bewegung anhaftet.

Die Wirkung einer gotischen Kirche, die Massenwirkung von Raum und Form überhaupt, geschieht durch eine Stellung nebeneinander. Der Eindruck der sondergotischen Kirchen mit ihrer Verquickung von Raum und Form resultiert aus der Verbindung ineinander.

2 a. Um zu dem Wandel der Anschauung im Räumlichen zu gelangen, muß wieder auf die Zelle gotischer Raumbewegung zurückgegriffen werden, das einzelne Joch. Die Veränderung, die die Bewegungsverlangsamung hervorrief, hat sich zuerst innerhalb der Bewegungsbahn von vier Pfeilern abgespielt, bis die allgemein schwingende Beweglichkeit des ganzen Deckengebildes erreicht war. In der gotischen Vorstellungseinheit eines Joches mußte der Stilgedanke der Sondergotik zuerst zum Durchbruch kommen. Die Verschleifung braucht zumindest ein Jochpaar, um in Gestalt zu treten. Der sichtbare Ausdruck hierfür schlägt sich einmal in den Gewölbeformen des 15. Jahrhunderts nieder.

Die einfachen Sternformen haben nicht die Möglichkeit, über die Begrenzung eines Joches hinwegzugleiten. Als Mittelpunkt war von der Gotik der Schlußstein übernommen worden. Als